

Elektra Reigoldswil

54. Geschäftsbericht über das Betriebsjahr 1957

An die Generalversammlung
vom 29. März 1958

Druck: Othmar Diehl, Waldenburg

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 29. März 1958, 20 Uhr
im Schulhaus

T R A K T A N D E N

1. Protokoll
 2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung
 3. Bericht der Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung
 4. Wahl des Verwaltungsrates
 5. Wahl des Präsidenten
 6. Wahl der Rechnungsrevisoren
 7. Bericht über den Netzbau im Mitteldorf und Kreditbegehren
 8. Bericht über die Entwicklung der Stromabgabe und notwendige neue Transformierung und Kreditbegehren
 9. Verschiedenes
-

Geschäftsbericht

über das Jahr 1957

Die kommende Straßenkorrektur und die stetige Verbrauchszunahme nötigen uns, rechtzeitig über den Umbau und die Erweiterung unserer Anlagen zu planen. Mit der Straßenkorrektur müssen sämtliche Holzmasten im Mittel- und Unterdorf aus dem Straßenareal herausgenommen werden. Für das Mitteldorf wird als gute Lösung für die Zukunft nur die Kabellegung mit dem fälligen Spannungsumbau auf 380 / 220 Volt in Frage kommen. Der zusätzliche Anschluß des Mitteldorfes an den 380-Volt-Transformer in der Bielgartenstation würde diesen bis an die Grenze seiner Leistungsfähigkeit belasten. Unterdorf und Bergli- und Feldgebiet weisen gegenüber 1940, der letzten Netzanpassung, große Mehranschlüsse auf, sodaß sich die Errichtung einer neuen Station in deren Nähe aufdrängt, um wieder für längere Zeit leistungsfähig zu sein und unnötige Leitungsverluste zu vermeiden.

Verbraucht wurden im Jahr 1957

1. Quartal	395 PS und 261 368 KWst.
2. Quartal	469 PS und 243 112 KWst.
3. Quartal	498 PS und 239 179 KWst.
4. Quartal	443 PS und 277 373 KWst.

Total 1 021 032 KWst.

Die stärkste Belastung betrug 507 PS in der ersten Septemberhälfte.

Ende Dezember waren bei 341 Mitgliedern angeschlossen:

Glühlampen	3985
Posamentermotoren	52
Gewerbé- und Industriemotoren	150
Seilbahnmotoren	2
Landwirtschaftsmotoren	36
Kleinmotoren	71
Kochherde	214
Kleinkochapparte	58

Bügeleisen	309
Boiler	111
Oefen und Strahler	107
Bäckereiofen	1
Kirchenheizungen	2
Kühlschränke	20
Radioapparate	269
Diverse Kleinapparate	224

In der Kilchlistation mußte der zu schwach gewordene Transformator aus dem Jahre 1934 gegen einen neuen, starken ausgewechselt und die Stationseinrichtung entsprechend geändert werden. Wegen größerem Strombezug mußte die Zuleitung zur Zementwarenfabrik Fontana verstärkt neu gebaut werden. Im Rüschel, Feld und Bergli wurden 6 Einfamilienhäuser neu angeschlossen.

Um für die kommenden Umbauten sicher planen zu können, wurden für Mittel- und Unterdorf Netzpläne in Auftrag gegeben und geliefert.

Vom Starkstrominspektorat wurde die gesetzliche periodische Kontrolle der Hausinstallationen verlangt und durchgeführt.

Die Stromlieferung war regelmäßig. Dem Verwalter und dem Maschinisten danken wir für treue Pflichterfüllung.

Der Betriebsüberschuß beträgt Fr. 25 012.48 und erlaubt nach Deckung aller Unkosten Abschreibungen von Fr. 7 221.55.

Den verbleibenden Ertrag von Fr. 1574.65 empfehlen wir folgendermaßen zu verwenden:

in Reservefonds	Fr. 89.—
in Erneuerungsfonds	Fr. 1 100.—
für Vergabungen	Fr. 200.—
Vortrag auf neue Rechnung	Fr. 185.65

Reigoldswil, den 26. Februar 1958.

Für den Verwaltungsrat:
R. Dürrenberger

Betriebsrechnung pro 1957

	Soll	Haben
	Fr.	Fr.
Stromkontos		85 858.90
Rückstellungskto. (Arbeitslose Zeit 1956)		342.45
Ausstände 1956	6 909.15	
Rückstellungskto. (Arbeitslose Zeit 1957)	146.50	
Skontoerrechnung	3 346.45	
Maschinenbetrieb: a) Holzsäge		1 927.85
b) Drescherei		1 278.35
Arbeitslöhne: a) Holzsäge	1 194.80	
b) Drescherei	596.—	
Bindegarn, Reparaturen, Öl und Fett	378.20	
Stromrechnung (Elektra Baselland):		
I. Quartal 14 853.85		
II. 11 545.—		
III. 11 741.50		
IV. 16 208.25		
<u>54 348.60</u>		
Abzüglich Rabatt <u>1 717.45</u>	52 631.15	
Ertrag ab Warenkonto		807.18
Betriebsüberschuß	25 012.48	
	<u>90 214.73</u>	<u>90 214.73</u>

Soll

Gewinn- und Verlustrechnung

	Fr.	Fr.
Reservefonds : Grund- u. Eintrittsgelder per Kapital-Konto		90.—
Alters- u. Invalidenfonds : Zins pro 1957		398.25
Allgemeine Unkosten :		
a) Steuern und Versicherungen	2 982.20	
b) Unterhalt v. Leitungen, Stationen, Liegenschaft und Maschinen	3 728.35	
c) Zählermontage, Prüfgebühren, Reparaturen	1 939.40	
d) Bureauaterialien, Drucksachen, Telephon, Porti und Frachten	542.35	
e) Entschädigung an Verwaltungs- behörde, Weibel, Revisoren, Aus- gleichskasse (AHV)	4 209.40	
f) Div. Entschädigungen: Hauskon- trolle, Anfertigung v. Plänen etc.	2 891.—	
g) Diverses	101.80	16 404.50
Abschreibungen :		
a) Leitung	3 138.50	
b) Transformatorenstationen	1 980.05	
c) Zähler und Schaltuhren	2 103.—	7 221.55
Saldo-Vortrag pro 1956	134.07	
Ertrag pro 1957	1 440.58	1 574.65
		25 688.95

per 31. Dezember 1957

Haben

	Fr.	Fr.
Saldo-Vortrag pro 1956 . . .		134.07
Ertrag aus Betriebsrechnung . . .		25 012.48
Grund- und Eintrittsgebühren . . .		90.—
Zins-Konto, Ertrag an Aktiv-Saldo .		452.40
		<hr/>
		25 688.95
		<hr/>

Aktiven

Bilanz per

	Fr.	Fr.
<i>Kassa :</i>		
Bar	3898.56	
Postcheck	288.65	4 187.21
<i>Genossenschaftler :</i>		
Stromguthaben	6 276.80	
Konto-Korrent-Guthaben	2 961.20	9 238.—
<i>Reifensteinschützen :</i>		
*Darlehen Schießplatzanlage	3 000.—	
Zins pro 1957	95.20	3 095.20
<i>Bankguthaben :</i>		
Konto-Korrent	785.—	
Sparguthaben	1 885.20	2 670.20
<i>*Leitungen</i>	6 500.—	
Zuwachs pro 1957	7 138.50	13 638.50
Abschreibung	3 138.50	10 500.—
<i>*Transformalorenstationen :</i>	8 500.—	
Zuwachs pro 1957	11 480.05	19 980.05
Abschreibung	1 980.05	18 000.—
<i>*Zähler und Schaltuhren :</i>	30 000.—	
Zuwachs pro 1957	7 603.—	37 603.—
Abschreibung	2 103.—	35 500.—
<i>*Liegenschaft:</i>		11 000.—
<i>Maschinen:</i>		1.—
<i>Waren laut Inventar</i>		3 435.94
		97 627.55
<p>* an Saldo per 31. Dezember 1956</p>		

31. Dez. 1957

Passiven

	Fr.	Fr.
<i>Konto-Korrent-Kreditoren :</i>		
Div. Kreditoren		1 706.25
<i>Rückstellungs-Konto</i>		146.50
<i>Reserve-Fonds per 31. Dez. 1956</i>	66 381.—	
Einlage ab Geschäftsertrag 1956	240.—	
Grund- u. Eintr.-Gelder p. Kapital-Kto.	90.—	66 711.—
<i>Erneuerungs-Fonds per 31. Dez. 1956</i>	9 585.—	
Einlage ab Geschäftsertrag 1956	1 815.—	11 400.—
<i>Alters- u. Invaliden-Fonds p 31. Dez. 1956</i>	15 930.35	
Zins pro 1957	398.25	
	16 328.60	
Ausgang lt. § 19 der Statuten	239.45	16 089.15
<i>Gewinn- und Verlustkontos</i>		1 574.65
		<hr/>
		97 627.55
		<hr/>

Für die Richtigkeit:
Joh. Rudin, Verwalter

Bericht über die Revision der Jahresrechnung 1957 der Elektra Reigoldswil

Auftragsgemäß haben wir die Jahresrechnung 1957 der Elektra Reigoldswil, umfassend die Bilanz per 31. Dezember 1957 sowie die Betriebs- und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1957 geprüft.

Die in der Bilanz ausgewiesenen Aktiven und Passiven stimmen mit den entsprechenden Zahlen der Buchhaltung überein. Wir können bestätigen, daß die Vermögenslage richtig und nach den gesetzlichen Bestimmungen dargestellt ist und daß die aufgeführten Vermögenswerte vorhanden sind. Die Bilanzsumme beträgt Fr. 97 627.55.

Der Betriebsüberschuß von Fr. 25 012.43 wurde ordnungsgemäß in die Gewinn- und Verlustrechnung übertragen, die nach Vornahme von Abschreibungen im Betrage von Franken 7 221.55 mit einem Ertragsüberschuß von Fr. 1 574.65 abschließt. Dieser Reingewinn ist in der Vermögensrechnung nachgewiesen.

Unsere Rechnungsprüfung erfolgte teils lückenlos und teils stichprobenweise. Sie ergab in allen Teilen die Richtigkeit der getroffenen Buchungen. Wir stellen daher der Generalversammlung den Antrag, die Jahresrechnung in der vorliegenden Form zu genehmigen, Verwalter Rudin für seine umfangreiche und gewissenhaft ausgeführte Rechnungsführung zu danken und ihm Entlastung zu erteilen.

Reigoldswil und Liestal, den 1. März 1958.

Die Rechnungsrevisoren:

A. Salathe
Traug. Felber-Frank
A. Plüss

Verwaltungsrat :

R. Dürrenberger, Präsident

W. Meyer, Vizepräsident

J. Rudin, Verwalter

E. Weber-Tanner

Dr. P. Suter

W. Blaser

H. Schweizer-Vogt

Rechnungsrevisoren :

A. Salathe, Liestal

A. Plüss, Reigoldswil

Tr. Felber-Frank, Reigoldswil

Ersatzmann :

Emil Dettwiler-Dürrenberger, Reigoldswil